

DARC Distrikt Thüringen: Thüringen-Rundspruch

Thüringen-Rundspruch 40.KW vom 04.10.2008

Hallo, liebe SWLs, YLs und OM!

Der Distriktsvorstand informiert:

Liebe Funkfreunde,
ich möchte mich mit diesem letzten Beitrag in der Rubrik "Der Distriktsvorstand informiert" von den Zuhörern des Thüringen-Rundspruches verabschieden. Die vergangenen Jahre im Distriktsvorstand waren geprägt von einer sehr angenehmen konstruktiven und sachlichen Zusammenarbeit im Team. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und meinen Mitstreitern im Distriktsvorstand Thüringen ein herzliches Dankeschön für ihre Arbeit und ihren Einsatz sagen! Am kommenden Samstag findet in Mühlberg die diesjährige Herbstversammlung des Distriktes Thüringen statt. Leider gab es auf die vielfachen Aufrufe bezüglich Kandidaten für einen neuen Distriktsvorstand bereits seit März 2007 keine verwertbaren Reaktionen. Wir bedauern dies sehr, denn wir hätten gern mit einer "normalen" Amtsübergabe die Kontinuität der vergangenen Jahre gewahrt, doch: ohne Kandidaten keine Nachfolger im Amt. Somit wird sich in den nächsten Wochen nach dem 11. Oktober ein Beauftragter des DARC-Vorstandes um die Geschicke Thüringens und die Vorbereitung einer Neuwahl bzw. andere Schritte bemühen müssen. Ein "Aussetzen" des Problems auf dem Rücken der bisherigen Amtsinhaber wird es auf jeden Fall nicht geben.

Liebe Funkfreunde, herzliche 73 und Auf Wiederhören auf den Bändern.

Torsten, DL4APJ

AFU-Prüfung vom 27. September 2008

Hallo Funkfreunde,
am 27. September 2008 fand die letzte planmäßige AFU-Prüfung im Jahr 2008 in Erfurt statt.

Zu dieser Prüfung fanden sich 15 von 18 eingeladenen Prüflingen in den Diensträumen der BNetzA Erfurt ein. Geprüft wurden die Klassen A und E. Der Prüfung für die Klasse A stellten sich 7 Prüflinge, für die Klasse E wurden 8 Prüflinge geprüft.

Neun Prüflinge konnten die Prüfungsaufgaben mit Erfolg bewältigen.

Folgende Rufzeichen wurden vergeben:

Rainer Michael, Klein	aus 99867 Gotha	DJ1RK
Stefan, Biereigel	aus 07639 Weißenborn	DK3SB
Lutz, Dechandt	aus 07751 Zöllnitz	DD7LD
Jorg, Schreiber	aus 99871 Eisenach	DL600
Andreas, Baumgärtner	aus 07751 Zöllnitz	DO1ABZ
Jens-Uwe, Bremeier	aus 99867 Gotha	DO4JU
Joachim, Röhner	aus 98701 Großbreitenbach	DO1MSP
Sascha, Kiese Wetter	aus dem Bereich der BNetzA Leipzig	DO5TS
Holger, Krug	aus dem Bereich der BNetzA Nürnberg	DO5HKA

Herzlichen Glückwunsch !

Prüfer waren die Erfurter OM Günter DL1AWA und OM Achim DL3AF.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, den Prüflingen, den Ausbildern, den Prüfern und den Mitarbeitern der BNetzA Erfurt.

Vy 73 Jürgen DL1APJ

Die Deutschland-Rundsprüche 39 und 40/2008 enthielten:

- Amateurfunkmessen im Herbst
- CEPT Novice Klasse jetzt auch in der Slowakei
- Monatsumfrage für Oktober online
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?
- Antrag auf Beitragsklasse 05 rechtzeitig abgeben
- Regelmäßige Notfunkrunde der Distrikte
- Hilferuf per Telegrafie
- Aktuelle Funkprognose von DJØTR
- Dänemark auf 5 MHz
- Funkbetrieb auf den Bändern
- Termine
- Aktuelle Conteste und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Daraus das folgende:

Antrag auf Beitragsklasse 05 rechtzeitig abgeben!

Schüler, Studenten und Azubis können auf Antrag einen geringeren DARC-Mitgliedsbeitrag zahlen. Dies gilt auch für Zivil- oder Grundwehrdienstleistende. Sind Sie zwischen 17 und 26 Jahre alt, so können Sie einen Antrag auf Aufnahme in die so genannte Beitragsklasse 05 stellen. Dann zahlen Sie nur 24, statt der regulären 66 Euro. Ihr Antrag muss bis zum 31. Oktober 2008 in der Geschäftsstelle in Baunatal eintreffen und gilt für das Kalenderjahr 2009. Den Antrag finden Sie in der aktuellen Ausgabe der CQ DL auf Seite 745 oder im Internet. Vergessen Sie bitte nicht, eine entsprechende Bescheinigung beizufügen.

Regelmäßige Notfunkrunde der Distrikte

Auf mehrfachen Wunsch aus den Distrikten startet ab Oktober eine Notfunkrunde des DARC. Das teilt der Notfunkbeauftragte des DARC, Werner Rinke, DK1WER, mit. Alle Interessierten sind eingeladen, an jeden ersten Freitag im Monat ab 17:00 Uhr UTC auf 3695 KHz (+/- QRM) teilzunehmen. Ab 16:45 Uhr UTC wird durch die Leitstation vorgeloggt. Ab 17:00 Uhr gibt es Kurzinformationen von der Leitstation, anschließend findet der Bestätigungsverkehr in der Reihenfolge der Anmeldung statt. Angegeben werden zudem die Parameter RS, Standort bzw. Locator, Leistung und Antenne.

Hilferuf per Telegrafie

Wer sagt, dass Telegrafie nutzlos ist und im Übrigen gar nicht mehr benötigt wird? Bob Williams, N7ODM, aus dem US-Bundesstaat Montana hörte beim Aufwärmen seiner Station am 21. September plötzlich schwache Telegrafie-Signale im 40-m-Band. Diese kamen von Glenn Ruby, W7AU. Er war bei einer Wanderung im Gebirge auf einem nassen Stein ausgerutscht und hatte sich das Bein gebrochen. Ruby befand sich im westlichen Teil des Staates Washington, gute 1000 Kilometer von Montana entfernt. Er hatte ein Zelt und seinen Kl dabei, mit dem er den Hilferuf absetzte. Bob Williams alarmierte sofort den lokalen Rettungsdienst, der ihn an die zuständige Stelle in Washington weiterverband. Ruby wurde noch am gleichen Abend gefunden, konnte aber aufgrund der schlechten Wetterlage erst einen Tag später - auf einem Pferderücken - ins Tal gebracht werden. Den ausführlichen Bericht können Sie auf der Webseite der ARRL nachlesen.

Aktuelle Funkprognose von DJ0TR

Alois Krischke, DJ0TR, bietet auf seiner Webseite eine aktuelle Funkwetter-Prognose an. Wenn man den Button Solar-Terrestrial anklickt, werden die Werte Solarer Flux, A-Index, K-Index, Sunnenfleckenanzahl SSN sowie die Ausbreitungsbedingungen für 160 bis 30m und 20 bis 10m angezeigt. Die Daten werden alle drei Stunden automatisch aktualisiert.

Dänemark auf 5 MHz

Dänische Funkamateure sind seit kurzem auf 5 MHz zu hören. Der Präsident des dänischen Amateurfunkverbandes EDR, Sven Lundbeck, OZ7S, macht darauf aufmerksam, dass das Band offiziell noch nicht für Funkamateure freigegeben ist. Jedoch besteht seit kurzem die Möglichkeit, eine Versuchsgenehmigung für einen beliebigen Frequenzkanal im Bereich zwischen 5,25 und 5,45 MHz zu beantragen. Die kostenpflichtige Versuchsgenehmigung ist für jeweils ein Jahr gültig. Die zugelassenen Betriebsarten und Ausgangsleistungen orientieren sich an der Amateurfunkgenehmigung des Antragstellers. Erste Amateure sind inzwischen u.a. auf 5371,5 und 5403,5 kHz aktiv.

Amateurfunkmessen im Herbst

Im Herbst bieten verschiedene Amateurfunkmessen den Funkamateuren eine gute Gelegenheit, Freunde zu treffen und gemeinsam mit ihnen dem Hobby Amateurfunk nachzugehen.

So lädt die 15. Rheintal-Electronica am 25. Oktober ab 9:00 Uhr in die Hardtsport-Halle nach Durmersheim bei Rastatt ein. Am 1. November öffnet die Interradio in der Messehalle 20 in Hannover ihre Tore für die Besucher. Der 16. November steht ganz im Zeichen der AMTEC auf dem Messegelände in Saarbrücken, während der große Amateurfunkmarkt in Dortmund für den Nikolaustag, den 6. Dezember, vorgesehen ist.

CEPT Novice Klasse jetzt auch in der Slowakei

Die Slowakei hat im September die ECC-Empfehlung (05)06 implementiert. Ab sofort können somit auch Inhaber einer deutschen Amateurfunkgenehmigung der Klasse E in der Slowakei ohne Gastlizenz Funkbetrieb machen. Zugelassen sind die Frequenzbereiche 1810-2000, 3520-3770, 21 050-21 200, 28 050-29 700 kHz, sowie alle UKW-Bänder ab 144 MHz. Die zulässige Sendeleistung beträgt 100 Watt PEP, zwischen 1850 und 2000 kHz sind nur 10 Watt PEP erlaubt. Die Slowakei ist inzwischen das zwölfte Land, welches die Empfehlung umgesetzt hat oder anwendet. Das DARC-Auslandsreferat hat im Servicebereich für Mitglieder ein neues Merkblatt Slowakei bereitgestellt, auf dem Sie weitere Einzelheiten finden.

Funkbetrieb auf den Bändern

Vom 4. bis 10. Oktober findet die World Space Week statt. Diese ist von der UNO ausgerufen worden. Ziel der internationalen Weltraumwoche ist es, die Wissenschaft und Technologie sowie die Vorteile der Weltraumfahrt für die Menschheit hervorzuheben. In dieser Woche werden auch verschiedene Sonderrufzeichen zu hören sein. So plant zum Beispiel das Swiss Airforce Museum in Payerne, im Kanton Waadtland, am 4. Oktober einen besonderen Sked mit dem Senegal. Unter dem Sonderrufzeichen HB9SPACE wird auch der schweizerische Astronaut Claude Nicollier, HB9CN, zu hören sein. Gesprächspartner im Senegal ist die Station 6V7SPACE des senegalesischen Amateurfunkverbandes SNRASEC. Informationen zur World Space Week finden Sie auch im Internet.

Bis 6.Oktober ist das Team um Siggi, DL7DF, aus Botswana aktiv. Unter dem Rufzeichen A25/DL7DF ist die Gruppe mit mehreren Stationen von 160 bis 10 m in SSB, CW und Digimode in der Luft. Weitere Informationen auch ueber die Webseite.

Vor 150 Jahren wurde die britische Kronkolonie British Columbia im heutigen Kanada gegründet. Vom 1.Oktober bis 30.November dürfen alle kanadischen Funkamateure ihre regulären Präfixe mit folgenden Sonderpräfixen austauschen: Stationen mit VE benutzen CK, VA wird zu CJ, VO-Stationen sind unter CY zu hören und aus VY wird CZ. Die QSL-Karten gehen über das normale Rufzeichen.

Der Funkwetterbericht vom 1.Oktober, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 24. bis 30.September: Rückblickend war die Sonne fleckenfrei, die täglichen Fluxwerte entsprachen dem 90-Tage-Mittelwert von 66 Fluxeinheiten und wir hatten an allen Tagen ein ruhiges geomagnetisches Feld. Trotzdem gab es gute und weniger brauchbare Tage für DX Verbindungen. 160, 80 und 40m öffneten an einigen Tagen mit lauten Signalen auf allen Nachtlinien. Es waren jeweils alle Kontinente hörbar. 30, 20 und 17m bescherten so gut wie täglich Öffnungen nach Nord- und Südamerika, in den pazifischen Raum und nach Süden. Für akzeptable Öffnungen der drei hochfrequenten Kurzwellenbänder fehlte die solare Energie. Die Kurzwellenausbreitung war typisch herbstlich, mit guten DX-Öffnungen der drei unteren Kurzwellenbänder an magnetisch ruhigen Tagen. 30, 20 und 17m waren ebenfalls an den meisten Tagen in den pazifischen Raum offen.

Die Vorhersage bis zum 7.Oktober:

Bis zum 2.Oktober wird sich intensiver Sonnenwind aus dem koronalen Loch CH342 störend bemerkbar machen. Danach erwarten wir ruhige solare und geomagnetische Verhältnisse. Die Ausbreitungsbedingungen bleiben herbstlich. Es dominieren gute DX-Möglichkeiten im unteren Kurzwellenbereich vor allem auf den Ost-Westlinien. 30 und 20 Meter bleiben stabile DX-Bänder, die auch abends relativ lange offen sind.

Aktuelle Conteste

04.10. European Sprint Contest
DARC HF-HELL Contest (80 m)
04.10.-05.10. Oceania DX Contest
IARU Region 1 UHF/SHF Wettbewerb
California QSO Party
05.10. RSGB 21/28 MHz Contest
08.10.-09.10. DIG-Kurzcontest
10.10.-12.10. YLRL Anniversary Party
11.10. VFDB Contest
European Sprint Contest
11.10.-12.10. Oceania DX Contest in CW

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX- und HF-Funksportreferates sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 10/08 auf Seite 736.

Termine 2008

04.-05.10.2008 UHF-, Mikrowellencontest
11.10.2008 Distrikts-Herbstversammlung mit
Wahl des Distriktsvorstandes
15.10.08 Amateurfunkprüfung Dresden

18.-19.10.2008 WAG-Contest
24.-26.10.2008 DARC-Mitgliederversammlung / Amateurratstagung
in Bad Lippspringe

01.-02.11.2008 VHF-CW-Wettbewerb (Marconi)

10.12.08 Amateurfunkprüfung Dresden

(alle Angaben ohne Gewähr, Ergänzung laufend nach Bedarf
Stand: 28.06.2008

Hinweise vom Rundspruchredakteur

Den Rundspruch finden Sie auf der Seite des Distriktes X

<http://www.darc.de/x/ham.htm> unter der Rubrik Rundspruch oder unter:

http://www.bergmann-deutschland.de/darc_x_qtc.htm.

Der Thüringenrundspruch kommt am

Sa 18.10.2008

Sa 01.11.2008

Sa 15.11.2008

Sa 29.11.2008

Sa 13.12.2008

Sa 27.12.2008

um 19.30 Uhr Ortszeit auf

DB0THA 145,737,5 MHz,

DB0REN 438,825 MHz,

DB0KYF 439,125 MHz,

DB0THE 439,275 MHz,

DB0GER 438,850 MHz,

DM0EA 438,925 MHz,

DO0JNA 438,750 MHz und auf

DB0HL 10,194 GHz ATV im Tonkanal.

Sollten an einem der Tage Abschaltungen des Relais erfolgen, wegen
Contest etc. dann kann natürlich kein Rundspruch gelesen werden.

Meldungen zum Rundspruch an rundspruch@gmx.de.

Es gilt so früh wie möglich. Für Informationen, die freitags nach 21.00
Uhr eingehen, kann die Übertragung fraglich bleiben.

Möglich ist auch ein Fax an DO2HRB, 0322 21023369 oder E-Mail an DO2HRB
DO2HRB@DARC.de.

Bei www.domeus.de und auf <http://www.darc.de/x/ham.htm> kann der
Rundspruch für den Versand per E-Mail angemeldet werden. Auf Grund der
massenhaften automatischen Anmeldungen, werde die nicht betätigten
Anmeldungen nach 3 Tagen löschen!!!

73 es 55 Rainer, DO2HRB